

Pressemitteilung 13/2024
Nürnberg, 31. Mai 2024

Donautalbahn - 150 Jahre eingleisig

VCD Bayern fordert zum Jubiläum den schnellen Bau des Kreuzungsbahnhofes Thaldorf - Weltenburg und Konzept zum zweigleisigen Ausbau mit moderner Stellwerkstechnik

"Seit 150 Jahren leistet die Donautalbahn ihren Dienst für die Mobilität der Menschen entlang des Donautals zwischen Ulm und Regensburg. Für die nächsten 150 Jahre wünschen wir ihr, dass sie aus dem Dornröschenschlaf erwacht und zu einer wichtigen Ost-West-Strecke wird.", gratuliert Gerd Weibelzahl, Bahnexperte im bayerischen Landesverband des ökologischen Verkehrsclubs VCD zum Jubiläum.

Eine ehrliche Beurteilung der aktuellen Situation der Strecke zeigt für den VCD, dass sich diese ausbaufähig darstellt. Weibelzahl: " Seit nunmehr 150 Jahren ist die Donautalbahn weitgehend eingleisig. Die Stellwerkstechnik ist alt und überholungsbedürftig. Es kommt auf der überlasteten Bahnstrecke immer wieder zu Verspätungen, die sich durch das Warten auf entgegenkommende Züge weiter steigern."

Gerade mit Blick auf die anstehende Streckensperrung zwischen Nürnberg und Passau im Jahr 2026 werden die Probleme immer dringlicher, da DB Netz die Strecke für das Jahr 2026 als "temporär überlastet" deklariert hat. Um die Kapazität kurzfristig zu steigern, ist es für den VCD Bayern zwingend notwendig, dass vor der geplanten Sperrung der Strecke Nürnberg-Regensburg der Kreuzungsbahnhof Thaldorf-Weltenburg gebaut wird, um die nötigen Kapazitäten für die Umleitungsverkehre bereitzustellen.

Mittelfristig ist es notwendig, dass die Bahnstrecke zweigleisig ausgebaut wird. Dies ist mit Blick auf das Erreichen der Klimaziele unabdingbar und ein Zeichen für eine Verlagerung von Verkehren weg von der Straße und hin zur Schiene. Verzichtbar ist der weitere Ausbau des Straßennetzes entlang des Donautals, wenn die Donautalbahn genügend leistungsfähig ist.

"Einer so langfristig angelegte Politik pro Schiene werden unsere Nachfahren in 150 Jahren danken, wenn wieder ein Jubiläum gefeiert wird", so Weibelzahl abschließend.

Für weitere Informationen und Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an:
pressestelle@vcd-bayern.de

Über den VCD Bayern e.V.:

Der Verkehrsclub Deutschland (VCD) Bayern e.V. setzt sich seit Jahren für eine nachhaltige Verkehrswende ein und engagiert sich für eine umweltfreundliche Mobilität in Bayern. Mit zahlreichen Projekten und Kampagnen trägt der Verein dazu bei, den öffentlichen Verkehr zu stärken und Alternativen zum motorisierten Individualverkehr zu fördern.